

Leitungen

Druckrohrleitungen werden als Triebwasserleitungen eingesetzt, die bei Wasserkraftanlagen zur Verbindung zwischen Entnahmebauwerk oder Wasserschloss und dem Krafthaus dienen. Sie stellen besonders bei kleinen und mittleren Anlagen eine wirtschaftliche Lösung dar.

Als Materialien kommen Stahl, Gusseisen und Beton, aber auch Holz und Kunststoffe wie PE oder GFK in Frage. Zusätzlich sind auch Kombinationen möglich.

Die Arbeit soll zuerst die verschiedenen Materialien untersuchen, wobei die Vor- und Nachteile, die Anwendungsbereiche, die Besonderheiten bei Herstellung, Transport und Montage auf der Baustelle sowie der Unterhalt genauer untersucht und verglichen werden sollen. Neben dem Studium von Fachliteratur sollen Kontakte mit Herstellern aufgenommen werden (aktuelle Daten, Preisangaben, mögliche Referenzobjekte).

Die Arbeit wird vorzugsweise in Zweiergruppen durchgeführt. Die Teilnehmer liefern zu Beginn der Arbeit einen Zeitplan samt Arbeitsteilung ab. Das Thema kann von mehreren Gruppen bearbeitet werden.

Kathrina Steffen

HIL F 21.3

Tel. +41 44 633 3081

steffen@vaw.baug.ethz.ch

Markus Hasler

HIL F 21.3

Tel. +41 44 633 66 82

hasler@vaw.baug.ethz.ch